

22.02.2011 - 09:47 Uhr

## CeBIT 2011: Fraunhofer macht Basistechnologien verfügbar

*Darmstadt/Rostock/Graz (ots) -*

Die Visual-Computing-Basistechnologien des Fraunhofer IGD sind für andere Forschungsgruppen und die deutsche Industrie jetzt noch direkter verfügbar. Die Fraunhofer-Forscher präsentieren erstmalig auf der CeBIT in Hannover ihre neue Abteilung mit deren Angeboten.

Unter Visual Computing versteht man bild- und modellbasierte Informatik. Hierzu zählen Virtuelle und Erweiterte Realität, Graphische Datenverarbeitung und Computer Vision. Das Fraunhofer IGD ist die weltweit führende Forschungseinrichtung für angewandtes Visual Computing. Virtuelle und Erweiterte Realität sind seit über 15 Jahren ein Forschungsschwerpunkt des Fraunhofer IGD. Die Forscher entwickelten eine Vielzahl von Lösungen für die unterschiedlichsten Branchen vom Maschinenbau, über die Medizin bis zum Kulturerbe. Im Zuge dieser Arbeiten ist eine breite Technologiebasis in Form von Softwaresystemen entstanden.

Die neugegründete Abteilung "Visual Computing System Technologies (VCST)" des Fraunhofer IGD hat zur Aufgabe, diesen Schatz zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland zu nutzen. "Wir möchten den Verstärkungsprozess stärken und Ergebnisse aus unserer Forschung anderen Instituten und der deutschen Industrie noch schneller verfügbar machen", erklärt Dr. Johannes Behr, Abteilungsleiter von VCST. "Dabei arbeiten wir sehr eng mit allen Abteilungen der vier Standorte des Fraunhofer IGD und mit internationalen Standardisierungsgremien zusammen."

Zur technologischen Basis der VCST gehört die Visualisierungssoftware InstantReality, die bei der Erschaffung von virtuellen 3D-Welten Akzente setzte. Im industriellen Sektor konnten hiermit vor allem Anwendungen zur Produktentwicklung und -präsentation auf eine neue Ebene gehoben werden. Behr und sein Team entwickelten InstantReality bereits vor Gründung von VCST und haben aktuell die Version 2.0 herausgebracht. Des Weiteren fokussieren sich die Fraunhofer-Forscher auf das 3D-Internet, das sie mit Ihrer Software X3DOM bereits Ende 2009 maßgeblich beeinflusst haben.

Die Abteilung VCST präsentiert sich mit ihren aktuellen Forschungsergebnissen auf der diesjährigen CeBIT in Hannover in Halle 9 Stand B36.

Weiterführende Informationen:

<http://www.instantreality.org> <http://www.igd.fraunhofer.de/Institut/Abteilungen>

Kontakt:

[konrad.baier@igd.fraunhofer.de](mailto:konrad.baier@igd.fraunhofer.de)  
Tel.: +496151155-146oder-441

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017223/100619533> abgerufen werden.